



PRESSEMITTEILUNG

Energieforum.Weserbergland@weserweb.de
www.weserweb.de

Ihr/e AnsprechpartnerIn:
Werner Anders, 0171-9541153
Jan-Peter Muschner, 05151-772420

Hameln-Pyrmont, 05.02.2012

Nach dem sehr gut besuchten Vortrag zum Thema „Strom speichern“ informiert das Energieforum Weserbergland nun zu einem weiteren Baustein der zukünftigen Energieversorgung: „Intelligente Netze“

Konventionelle Stromversorgung ist an der Nachfrage von Verbrauchern orientiert, belastet aber die Umwelt und basiert auf endlichen Ressourcen.

Erneuerbare Energien stehen unbegrenzt und nach ihrer Installation nahezu kostenlos zur Verfügung, müssen aber im Verbrauch mit der Erzeugung abgestimmt werden.

Schlüsselstellung in der Versorgungssicherheit kommt dabei den Stromnetzen zu. Sie müssen in der Lage sein, Schwankungen auszugleichen, Kapazitäten vorzuhalten und flexibel auf Einspeisung und Entnahme zu reagieren.

Das wirft viele Fragen auf: Wie lassen sich die wechselhaften Größen einer dezentralen Einspeisung in die vorhandene Netzstruktur integrieren, die auf zentrale Versorger zugeschnitten wurde? Wie lässt sich der notwendige Umbau der bestehenden Infrastruktur realisieren, während weiterhin Bedarfszuwächse zu decken sind, die möglicherweise aus Elektromobilität resultieren können? Welche richtungsweisenden Entscheidungen sind politisch zu treffen, um die Entwicklung zukunftsfähiger Versorgungssysteme voranzubringen und welche Auswirkungen hat dies auf den Verbraucher?

Zu diesen Fragen wird Valentin Hollain, wissenschaftlicher Leiter von Eurosolar Position beziehen und Entwürfe sogenannter „Intelligenter Netze“ vorstellen. Neben umfassender Raumordnungsplanung, die auch Stromspeicher einbezieht, sind sie auf regionaler Ebene das maßgebliche Element zukünftiger Versorgungssicherheit.

Der Verein Eurosolar e.V. wurde von Hermann Scheer († 2010) gegründet und ist bekannt durch dessen Publikationen „Die vierte Revolution“ oder „Der energetische Imperativ“.

Wir hoffen, Sie zu unserem Vortragsabend begrüßen zu dürfen.

Mit regenerativen Grüßen

Werner Anders und Jan-Peter Muschner

In den nächsten Monaten folgen weitere Veranstaltungen des Energieforums Weserbergland:

24. März 2012:
Sonne-Wind-Wasser-Wanderung in Aerzen

28.04.2012:
Fahrt nach Dardesheim, „Stadt der Erneuerbaren Energie“